

Mohinder Singh Jus Die Reise einer Krankheit

Leseprobe

[Die Reise einer Krankheit](#)

von [Mohinder Singh Jus](#)

Herausgeber: Homöosana Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b2777>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Email info@narayana-verlag.de

<http://www.narayana-verlag.de>



INHALT

VORWORT M.S. JUS	9
VORWORT DR. TIEDEMANN	19
Teil I: Einführung in die klassische Homöopathie	
Was ist klassische Homöopathie?	23
Der Begründer der Homöopathie: C.F.S. Hahnemann (M. Cachin)	25
Der Begriff «Leben».....	29
Gesundheit, Krankheit und Heilung	30
Heilung	33
Das Ähnlichkeitsgesetz	35
Homöopathie, eine individuelle Medizin	39
Bin ich krank oder mein Körper? «Ich» und «Mein»	43
Die Lebenskraft.....	47
Das Gesetz der kleinstmöglichen Dosis.....	50
Quellen homöopathischer Mittel	53
Potenzierung oder Dynamisierung	59
Homöopathisches Gesetz der Heilung	64
Homöopathische Erstverschlimmerung - Heilreaktion	69
Wahl der Potenz	73
Die Wiederholung der Dosis	81
Palliative Behandlung	87
Krankheitsklassifizierung	91

Einige bedeutende Homöopathen: C. v. Bönninghausen, C. Hering, J.T. Kent, B.K Böse (M. Cachin).....	100
---	-----

Teil II: Die Reise einer Krankheit - Chronische Miasmen

Homöopathie, ein vollkommenes Medizinsystem	124
Unterdrückung von Krankheiten	128
Bedeutung eines Symptoms	129
Reise eines Symptoms	130
Konzept der Miasmen	131

PSORA, SYKOSIS, SYPHILIS, TUBERKULARES MLASMA Die chronischen Miasmen im Überblick.....	134
---	-----

PSORA - ALLGEMEINE BEMERKUNGEN	135
Charakterliche Merkmale der Psora.....	141
Körperliche Merkmale der Psora	148
Schlussbemerkungen - Psora, Mutter aller Krankheiten	157
Psora - Übersicht.....	164

SYKOSE - ALLGEMEINE BEMERKUNGEN	178
Sykose - Aussehen.....	180
Sykose - charakterliche Merkmale	181
Sykose - körperliche Merkmale.....	187
Sykose - Übersicht	203

SYPHILIS -J		
ALLGEMEINE BEMERKUNGEN	215	
Syphilis - Aussehen	218	
Syphilis - charakterliche Merkmale	220	
Syphilis - körperliche Merkmale	223	
Syphilis - Übersicht	232	
TUBERKULARES MIASMA -		
ALLGEMEINE BEMERKUNGEN	242	
Tuberkuläres Miasma - Aussehen	243	
Tuberkuläres Miasma - charakterliche Merkmale	244	
Tuberkuläres Miasma - körperliche Merkmale ...	248	
Tuberkuläres Miasma - Übersicht	254	
WECHSELJAHRE UND HOMÖOPATHIE 267		
EINFLUSS DER IMPFUNGEN		
AUF DIE KONSTITUTION	292	
EMPFINDLICHKEIT	302	
STICHWORTREGISTER		308

SYPHILIS - ALLGEMEINE BEMERKUNGEN

In der Vorgeschichte des syphilitischen Patienten oder seiner Vorfahren findet man eine Geschlechtskrankheit: die **Syphilis**. Das syphilitische Miasma ist zerstörend, nicht blockierend und erstickend wie das sykotische Miasma, sondern *zerstörend* und *degenerativ*. Es zeigen sich organische Degenerationen, z.B. wird ein 40-jähriger Mann plötzlich innerhalb von drei Tagen blind. *Plötzlich*, aus heiterem Himmel - ein Nerv ist gelähmt. Oder eine schnell fortschreitende Netzhautdegeneration. Dabei bilden sich auf der Netzhaut Löcher, und man sieht schwarze Flecken oder Funken, oder die Sicht ist getrübt. Innerhalb von nur ein paar Monaten sind sie fast blind geworden. Das syphilitische Miasma frisst, es frisst an unserer Lebenskraft und macht Löcher, es ist destruktiv und aggressiv. Die **Psora** reizt uns nur, die **Sykosis** macht einen Stau, und die **Syphilis** ist zerstörend.

Alle syphilitischen Erkrankungen erscheinen plötzlich, unvorhergesehen und sind destruktiv. Ein junger Mann holt destruktiv sich im Büro vom Automaten einen Kaffee. Er war nie krank und fehlte nie im Büro. Er holt den Kaffee und fällt plötzlich zusammen. Man bringt ihn noch ins Spital, aber er stirbt trotzdem. Man öffnet ihm den Bauch und entdeckt innere Blutungen, ein *Geschwür* hat die Magenwand perforiert, und der *ganze* Magen Bauch ist voller Blut. Ein Sekudentod. Zerstörende, tödliche *geschwür* und blitzartig kommende Krankheiten sind syphilitisch.

Schnell fortschreitende *Osteoporose* gehört zu dieser Gruppe. Eine 50jährige Frau kann kaum noch gehen, keine Hormone und keine Behandlung helfen ihr, das syphilitische

Miasma frisst die Knochensubstanz weg. Aber Osteoporose kann auch sykotisch sein, wenn sie sehr langsam fortschreitend ist. Die Krankheit ist dieselbe, aber der Verlauf entscheidet, welchem Miasma sie zuzuordnen ist.

Zerstörend kann auch eine sykotische Krankheit sein. Aber der Krankheitsprozess schreitet langsam voran. Z.B. bei einem Trinker: Er trinkt Alkohol über längere Zeit, mal etwas mehr, mal etwas weniger, aber der körperliche und geistige *Zerfall* kommt schleichend und nahezu unbemerkt, ein aufgedunsenes Gesicht, geschwollener Bauch, nachlassende Arbeitsleistung usw. Syphilitische Menschen haben auch eine Suchttendenz *Suchttendenz*, aber sie haben ihre Sucht gar nicht unter Kontrolle, trinken ntasslos, können sehr bald nicht mehr arbeiten, die Krankheitsentwicklung ist viel schneller. Sie lieben *Alkohol*. Obwohl sie eine Entziehungskur gemacht haben und wissen, dass ihre Leber zerstört ist und keinen Tropfen mehr hinnehmen kann, hören sie nicht auf. Es ist sehr gefährlich, aber sie sehen keine Gefahr und trinken immer wieder. Oder *Drogensüchtige*: Sie meinen es ernst und sterben oft in jungen Jahren.

Alzheimer Ebenso bei *Alzheimer*, dies ist auch eine destruktive Erkrankung. Wie schnell die Erkrankung wächst, entscheidet über die Zuordnung zu einem Miasma. Innerhalb von wenigen Monaten unfähig zu sein, sich an seinen Namen zu erinnern, und ein Jahr nach Beginn der Erkrankung zu sterben, das ist syphilitisch. Ein Mann aber, dessen Gedächtnis für Worte, Strassen, Namen im Laufe der Jahre immer schlechter wird und der zum Schluss nicht einmal mehr seinen eigenen Namen weiss, der ist an einem sykotischen Alzheimer erkrankt.

Blutungs- Das syphilitische Miasma ist mit *Blutungen* verbunden. Es sind Konstitutionen, die starke Blutungsneigung haben, wie

z.B. bei *AIDS*. Solche Patienten haben die Tendenz zu Blutungen, z.B. hört Nasenbluten nicht auf. Oder der Patient hat sich irgendwo verletzt, und es hört nicht auf zu bluten. Solche unstillbaren Blutungen können gefährlich sein und sind ein Hinweis auf das syphilitische Miasma. *AIDS* ist syphilitisch, destruktiv. Der daran erkrankte Mensch nimmt stark ab. Es gibt oft Persönlichkeitsveränderungen, und der Körper verfällt schnell. Dieser Mensch ist hinfällig, geistesabwesend, sein Körper ist voll mit Blutungen, Geschwüren, er leidet an Herpes. Das ist syphilitisch. Die Kraft ist sehr schnell von ihm gewichen. Bei vielen *Aids*patienten finden wir heraus, dass sie einmal **Syphilis** gehabt haben oder der Vater daran erkrankt



Mohinder Singh Jus

[Die Reise einer Krankheit](#)

Homöopathisches Konzept von Heilung
und Unterdrückung

320 Seiten, geb.



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder
Lebensweise www.narayana-verlag.de